

Vogelgrippe: Experten warnen vor möglichen Risiken für Europa!

Die Vogelgrippe H5N1 breitet sich in den USA aus und betrifft zunehmend auch Rinder, während Europa bislang verschont bleibt.



Nachrichten AG

Riems, Deutschland - In den letzten Wochen wurden in fünf Betrieben in Österreich Fälle von Vogelgrippe festgestellt, wobei sich die Lage inzwischen etwas beruhigt hat. Dennoch bleibt die Herausforderung bestehen, den mit dem Virus kontaminierten Mist zu handhaben. Bezirksbauernkammer-Obmann Andreas Pum erläutert: „Der Mist wird so wenig wie möglich bewegt, bleibt in den Stallungen und wird desinfiziert. Er muss dann eine gewisse Zeit ruhen, um die Viren unschädlich zu machen“, berichtete die **nö-en.at**.

Globale Risiken der Vogelgrippe

Während die Situation in Österreich anscheinend stabil ist, breitet sich das Vogelgrippe-Virus H5N1 in den USA rasant aus, und zwar nicht nur unter Vögeln. Es wurden bereits mehr als 289 Betriebe gemeldet, bei denen das Virus festgestellt wurde, was zu Tausenden von toten Milchkühen führte.

Besorgniserregend sind auch mehrere menschliche Infektionen, meistens bei Mitarbeitern der Milchbetriebe. Dies wirft die Frage auf, ob wir am Beginn einer neuen Pandemie stehen. Laut einer aktuellen Studie im Fachmagazin Science könnte eine einzige Mutation des Virus ausreichen, um es für Menschen infektiöser zu machen. Forschende berichten, dass Vergleichsproben von einem schwer erkrankten Jugendlichen in Kanada ähnliche Mutationen zeigten, die in dieser Studie beobachtet wurden, was die **Apotheken Umschau** sehr alarmierend macht.

Experten betonen, dass trotz der besorgniserregenden Entwicklungen noch keine Übertragung von Mensch zu Mensch beobachtet wurde. So bleibt der Umfang einer möglichen Pandemie schwierig abzuschätzen. Während die Wahrscheinlichkeit, dass H5N1 zu einer Pandemie führt, theoretisch besteht, müssen noch bedeutende Hürden überwunden werden. In Europa hingegen bleibt die Situation bisher stabil, da H5N1 bei Rindern noch nicht nachgewiesen wurde, was eine wichtige Entwarnung darstellt. Dennoch warnt Prof. Dr. Martin Beer vor den Risiken einer Mutation des Virus, die zu einer Übertragung zwischen Menschen führen könnte. Dies erfordert strenge Überwachungsmaßnahmen, um die Gefahr einer Vogelgrippe-Pandemie zu minimieren.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ursache	Vogelgrippe
Ort	Riems, Deutschland
Quellen	• m.noen.at • www.apotheken-umschau.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at